Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2022/040 freigegeben
--

Amt: Abwasserbetrieb Verfasser: Heckler, Sven TWF, Frau Braune	Datum: 17.06.2022
--	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtrat	07.07.2022	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Kanalnetzerneuerung 2022

Sach- und Rechtslage:

Zur Sicherstellung des Substanzwertes der Abwasseranlagen (nach wie vor weisen ca. 50 km – entsprechend 20% der Gesamtlänge – ein Alter von 80-100 Jahren aus) wird aus dem Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes jährlich ein hoher Betrag für Sanierung bzw. Neubau von Misch-, Schmutz- und Regenwasserkanälen investiert.

Im Jahr 2022 ist die Kanalsanierung mittels Schlauchliner auf einer Gesamtlänge von ca. 1.200 m in den Dimensionen DN 200 – DN 600 entlang folgender Straßenzüge geplant:

- Bereich Niederhäslich (Rudeltstraße, Hauptsammler am Poisenbach)
- Bereich Burgk (Damm Weg, Am Schloßgarten)
- Bereich Birkigt (Leisnitz, An der Aue, Coschützer Straße, Zur Schicht)

Die betreffenden Kanäle weisen Schäden in Form von Scherbenbildungen, Rissen, Korrosion, Undichtigkeiten, eindringendem Fremdwasser, Wurzeleinwuchs etc. auf. Die Sanierung der Kanäle erfolgt mittels Schlauchlinereinbau. Die Kanalschächte werden mittels Beschichtung saniert. Bauleistungen im offenen Tiefbau werden im Vorfeld durch das Jahresvertragsunternehmen des Abwasserbetriebes erbracht.

Gemäß Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil A, § 3a Abs.1 (VOB/A) wurde eine Öffentliche Ausschreibung gewählt.

Die Verdingungsunterlagen wurden durch 9 Unternehmen angefordert. Zum Eröffnungstermin legten 5 Firmen ein form- und fristgerechtes Angebot vor.

Bieter	Angebotssumme (brutto)	Nebenangebote Stück
Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Dresden	400.162,25 Euro	1
Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH Berlin	435.652,47 Euro	
Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH, Kesselsdorf	441.818,89 Euro	
Swietelsky-Faber GmbH, Schkeuditz	569.791,12 Euro	
tubus GmbH, Leipzig	542.876,80 Euro	

Formale Angebotswertung

Zwingende Ausschlussgründe § 5 Abs. 1 gemäß SächsVergabeG liegen bei keinem der Bieter vor.

Fakultative Ausschlussgründe liegen ebenso nicht vor. Alle Bieter bleiben in der weiteren Wertung.

Eignungsprüfung

Die Eignung der Bieter bezüglich Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurde nachgewiesen. Alle Bieter sind für die Ausführung der Leistungen geeignet.

Rechnerische Angebotswertung

Die rechnerische Prüfung der Angebote erfolgte gemäß § 16 VOB/A. Die Einhaltung der Mindestlöhne wurde geprüft. Abweichungen wurden nicht festgestellt.

Prüfung der Nebenangebote und Nachlässe

Nebenangebot Bieter 1 (Aarsleff):

NA 1 (Pauschalisierung Vorflutsicherung): Das Nebenangebot beinhaltet die Pauschalisierung des LV-Titels 03 (Vorflutsicherung). Das Nebenangebot (NA) wurde gewertet. Die Einsparung beträgt 588,36 Euro (netto).

Nach Wertung der Nebenangebote ändert sich die Bieterreihenfolge nicht.

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Bieter	Angebotssumme (brutto)
Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Dresden	399.462,10 Euro
Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH Berlin	435.652,47 Euro
Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH, Kesselsdorf	441.818,89 Euro
tubus GmbH, Leipzig	542.876,80 Euro
Swietelsky-Faber GmbH, Schkeuditz/ Glesien	569.791,12 Euro

Auswahl des wirtschaftlichen Angebots

Im Ergebnis der rechnerischen, technischen und wirtschaftlichen Angebotsprüfung in Verbindung mit der Eignungsprüfung der Bieter wird empfohlen, den Zuschlag auf das Angebot des Unternehmens Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Dresden zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kostenermittlung des Planungsbüros ergab Herstellkosten in Höhe von ca. 360.000,00 Euro. Die Bruttoangebotssumme der Firma Aarsleff Rohrsanierung GmbH beträgt 399.462,10 Euro.

Die Finanzierung erfolgt aus der Kostenstelle 752 des Wirtschaftsplanes 2022 des Abwasserbetriebes der Stadt Freital (Kanalnetzerneuerung) mit einem Planansatz in Höhe von 500.000,00 Euro.

Die Ausführung der Bauleistungen ist für den Zeitraum vom 18. Juli 2022 bis 31. März 2023 vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe des Bauvorhabens – Kanalnetzerneuerung 2022– mit einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

399.462,10 Euro

**an die Firma: Aarsleff Rohrsanierung GmbH
Niederlassung Berlin, ZNL Dresden
Radeburger Straße 172
01109 Dresden.**

Rumberg
Oberbürgermeister